

**Große Anfrage der CDU-Fraktion vom 8. Juni 2010 betr. Verkaufsabsichten
Städtisches Kanalnetz**

CDU-Stadtverordnetenfraktion • Steubenplatz 12 • 64293 Darmstadt



in der
Wissenschaftsstadt Darmstadt

Steubenplatz 12
64293 Darmstadt
Tel. 0 61 51 / 17 12 11
Fax 0 61 51 / 17 12 19
Internet: www.cdu-darmstadt.de

08.06.2010

Große Anfrage – Verkaufsabsichten Städtisches Kanalnetz

1. Wann wird der Magistrat alle seinen Verkaufsabsichten zugrunde liegenden Fakten (Gutachten, Berechnungen, etwaige Beratungsergebnisse u. ä.) dem Stadtparlament vorlegen?
2. Wurde das Vorhaben im Abwasserbeirat vorgestellt, wenn nein, warum nicht?
3. Warum ist dies nicht rechtzeitig vor Beratung des Verkaufsvorhabens in den Fachausschüssen erfolgt?
4. Welche Berechnungen liegen dem Verkaufserlös von 60 Millionen Euro zugrunde?
5. Mit welchem aktuellen Buchwert ist das städtische Kanalnetz derzeit bilanziert?
6. Wie ergibt sich die Differenz zwischen dem in der Eröffnungsbilanz taxierten Wert des städtischen Kanalnetzes und den nun aufgeführten 60 Millionen Euro Verkaufserlös?
7. Sind Änderungen bei der Berechnung der Verzinsung des Anlagekapitals oder bei den Abschreibungen geplant?
8. Wie soll der städtische Eigenbetrieb EAD die Kaufsumme finanzieren?
9. Welche Auswirkungen hätte der Verkauf und ggf. eine Kreditfinanzierung auf den Gebührenhaushalt?
10. In welchem Umfang besteht aktuell Sanierungsbedarf am städtischen Kanalnetz?
11. Inwieweit bzw. bis wann ist der Sanierungsbedarf/die Sanierungsarbeiten noch über die seinerzeit "verrechneten" Mittel abgedeckt, die ursprünglich aus zuviel einbehaltenen Abwassergebühren stammten?
12. Soll die Gebührenkalkulation und die Gebührenabrechnung gegenüber dem Bürger ebenfalls auf den EAD übertragen werden oder verbleibt diese

Aufgabe in der Finanzverwaltung der Stadt? Sieht der Magistrat im letzteren Fall Koordinationsprobleme bei einer Aufsplittung der Gebührenberechnung einerseits und des Betriebs des Kanalsystems andererseits?

André Schellenberg
Helmut Schmidt
Ludwig Achenbach
Ctirad Kotoucek
Hans Wegel
Wilhelm Kins

Stadtverordnete

Rafael Reißer MdL

Fraktionsvorsitzender